



Protokoll des 1. Schul- und Elternforums 2016/17 am 19.10.2016

Direktorin: Susanne Maier

LehrerInnen: Marina Riedle (1a), Barbara Werner (1b), Christoph Bertsch (1b), Irmgard Morscher (1c), Evelin Huber (2c), Helene Wille (3a), Pia Kronsbein (3b), Andrea Meier (3c), Christine Faistauer (4a, ab ca. 19:45), Ilona Auffinger (4b), Hildegard Zerwas (4c)

ElternvertreterInnen: Thomas Marte (1a), Sabine Ruppert (1a), Anita Gath (1b), Tanja Bickel (2a, ab 19:15), Manuela Lins-Schubert (2b), Anna Stornig (2c), Stefan Greiner (3a), Belinda Zoppoth-Pölshofer (3b), Andrea Strauß (3c), Hans Riedmann (4a), Jasmine Woschek (4b), Cornelia Engler (4c)

Vorstand Elternverein: Eva Werilli (Obfrau), Michael Tagger (Obfraustellvertreter), Anita Gath (Kassierin), Karin Ante (Schriftführerin), Nadine Gadiant (Beirätin und 2b)

Entschuldigt: Silvia Greber (1c), Stefanie Mehlhorn (2a), Sophie Soltanie (2b), Eveline Egg (4a), Jutta Hagspiel (EV 1c)

Schriftführerin: Karin Ante

Ort: Gasthof „Schwarzer Adler“

Beginn: 19:10

I. Schulforum

1. Eröffnung und Begrüßung

Eröffnung und Begrüßung aller Anwesenden durch die Direktorin Susanne Maier. Sie stellt fest, dass die Elternvertreter der Klasse 1c fehlen. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Die Anwesenden stellen sich kurz vor.

Susanne Maier weist auf folgende Veränderungen im Lehrkörper im Schuljahr 2016/17 hin:

Zwei Lehrpersonen haben um Schulwechsel angesucht, eine Lehrperson ist in Pension gegangen, eine Lehrperson befindet sich in Karenz, eine Lehrperson macht derzeit eine Weltreise.

Folgende Lehrpersonen sind neu bzw. wieder zurück an der VS Montfort (darunter auch Teilzeitbeschäftigte):

Marina Riedle (1a), Christoph Bertsch (1b), Barbara Werner (1b), Pia Kronsbein und Stephanie Breuss (beide 3b), Britta Wilhelmi (Unterstützung in der 1c und 4c) und Gudrun Jäger (Begleitung in der 2c).

2. Mitteilungen der Schulleiterin

2.1. Situation der Schule:

Direktorin Susanne Maier betont, dass Schulforum und Elternvereinsitzung auch in diesem Jahr wieder gemeinsam abgehalten werden. Eine gut funktionierende Schulpartnerschaft ist uns wichtig, ebenso ein aktiver Elternverein sowie eine gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule. Der heutige Abend ist ein Teil dieser Schulpartnerschaft.



Die Stundenpläne wurden von den Klassenforen genehmigt; eine kleine Änderung gab es in der 1a. Aufgrund des evangelischen Religionsunterrichts wurden in dieser Klasse zwei Stunden getauscht.

2.2. Schulstatistik:

- Schülerzahl: 243 SchülerInnen, also 5 Schüler weniger als im Vorjahr; davon 119 Buben und 124 Mädchen;
- Klassenzahl: 12 Klassen; Dieses Jahr gibt es erstmals keine eigene Vorschulklasse, da es nicht genug eindeutige Vorschüler für eine eigene Vorschulklasse gab. Daher sind die Vorschüler in zwei ersten Klassen integriert.
- Es gibt drei Ganztagesklassen : 1b, 2b, 3b;
- Wir haben 6 Integrationskinder auf 5 Klassen verteilt (letztes Jahr waren es 9 Kinder);
- DI (Deutsch Intensiv) und DaZ-Stunden sind in diesem Jahr mehr auf die KlassenlehrerInnen und z. T. auf eine ausgebildete Lehrperson für spezifische Lernförderung (Renate Ender, 4 Stunden) aufgeteilt;
- Es gibt eine Werklehrerin, die in den ersten und zweiten Klassen von einer literarischen Lehrerin unterstützt wird;
- Es gibt einen Türkischlehrer an der Schule;
- Dieses Schuljahr haben wir keine Lehrerreserve;
- Wir haben drei Lehrpersonen für den katholischen Religionsunterricht, eine Lehrperson für den alevitischen Religionsunterricht (neu, 1 Stunde pro Woche), eine Lehrperson für den evangelischen Religionsunterricht und eine Lehrperson für den islamischen Religionsunterricht;
- Außerdem gibt es eine Sprachheillehrerin, eine Lehrperson für Spezifische Lernförderung in Deutsch, eine Lehrperson für Spezifische Lernförderung in Mathe und eine Lehrperson für die Begabtenförderung (Klick und Drehtürmodell);
- Am Dienstag und Donnerstag ist eine Beratungslehrerin an der Schule;
- Außerdem unterrichten einige MusikschullehrerInnen in den Musikklassen und in Mumasi am Donnerstagnachmittag;
- Wir haben 77 SchülerInnen (40 Buben / 37 Mädchen) mit Deutsch als Zweitsprache, davon 45 (25 Buben / 20 Mädchen) mit Türkisch als Familiensprache; insgesamt sind an unserer Schule 12 Sprachen vertreten.
- In der Nachmittagsbetreuung sind 7 Lehrerinnen im Einsatz. Die Nachmittagsbetreuung findet am Montag, Mittwoch und Donnerstag statt.
- Jede Klassenlehrperson bietet wöchentlich eine Sprechstunde an, die bereits beim ersten Elternabend angekündigt wird; Integrations- und Begleitlehrpersonen sollten am besten mit den Klassenlehrern gemeinsam kontaktiert werden. Werk- und Religionslehrpersonen sind am ehesten in den 5. Stunden erreichbar. Bei allen Lehrpersonen wird um Voranmeldung gebeten.
- Eine Praktikantin, die ein freiwilliges soziales Jahr absolviert, unterstützt hauptsächlich in den Ganztagesklassen (bis zu 34 Stunden pro Woche);
- Drei Lesepatinnen werden im November an der Schule aktiv – davon zwei ehemalige Lehrpersonen und eine externe Frau;



2.3. Termine und Aktivitäten:

- **Elternsprechtage:** Die Elternsprechtage finden am 25.11.2016 und 21.4.2017 statt. Dabei erhalten die Eltern Informationen zum Leistungsstand ihrer SchülerInnen. Ein Elterngespräch sollte ca. 10 bis 15 Minuten dauern, ansonsten können jederzeit die Sprechstunden genützt werden. Auch die Werk- und Religionslehrpersonen sind anwesend. Susanne Maier bittet darum, von dieser Gesprächsmöglichkeit Gebrauch zu machen.
- Pädagogische Herausforderungen für die Lehrpersonen gibt es in allen Klassen. Besonders wichtig ist das gemeinsame Erziehen der Kinder durch die Pädagoginnen und Eltern. Susanne Maier betrachtet die Kommunikation zwischen Lehrpersonen und Eltern als sehr wichtig und bittet darum, Elternabende und Elternsprechtage in Anspruch zu nehmen. Bei Fragen, Problemen und Unklarheiten ersucht sie die Eltern, sich möglichst bald um einen Gesprächstermin zu bemühen.
- **Zeugnisgespräche:** finden in den Wochen vor dem Zeugnis statt;
- **2.Schulforum:** findet am 29.03.2017 statt;
- **Lernpatenaktion:** Natascha Rauch und Frau Lehninger betreuen diese Aktion, mit der vor allem Kinder mit nichtdeutscher Muttersprache unterstützt werden sollen. Bedarf besteht derzeit in der 4a für 1x pro Woche bzw. 1x alle 14 Tage;
- Neben **Freifächern** und **Projekten** im Unterricht und in der unterrichtsfreien Zeit gibt es landeskundliche **Projektstage**, **Verkehrserziehungsaktionen** und **Theateraufführungen**. Susanne Maier bedankt sich beim Elternverein für den Ersatz des Geschwisterrabattes (z.B. fand gerade das Mozartensemble für 3 EUR pro Kind statt; Ein Schauspieler spielte mit 16 Kindern Tom Sawyer; dazu war klassische Musik von Gershwin und Bernstein zu hören); Im März findet das Theater im Ohrensessel statt (ein Schauspieler mit Puppen); auch das Landestheater wird wieder ein Stück aufführen, wobei der Termin noch offen ist.
- Am 20. Mai 2017 findet das alljährlich stattfindende **Spielfest** statt, das wir bei jeder Witterung gemeinsam mit dem Elternverein durchführen.
- **Obstbaumpflanzaktion:** mit den 1. Klassen werden Obstbäume gepflanzt; In den 2. bis 4. Klassen zeigt man den Kindern das Schneiden der Obstbäume, die Pflege (Gießen) sowie das Ernten und Verwerten der Äpfel. Unterstützt wird diese Aktion vom Obst- und Gartenbauverein;
- **Schulgarten:** als gemeinsames Projekt mit dem Kindergarten Bifang;
- Seit zwei Jahren ist die VS Montfort eine **Netzwerkschule zum Thema Übergang vom Kindergarten zur Volksschule**. Dieses Projekt wird gemeinsam mit dem Kindergarten Bifang, zum Teil auch mit dem Kindergarten Montfort durchgeführt. Hier werden Projekte mit Partnerklassen und Partnergruppen veranstaltet, an den sich alle Lehrpersonen (z.B. Werklehrer, Religionslehrer) und Klassen beteiligen können, wenn sie ein bestimmtes Projekt durchführen wollen. Susanne Maier bedankt sich bei allen beteiligten Lehrpersonen für ihr Engagement. Der Übergang vom Kindergarten zur Volksschule mit dem Schwerpunkt



„Sprache“ stellt auch ein SQA-Thema (Schulqualität Allgemeinbildung) dar.

- **Verkehrserziehungsprojekte** finden in den höheren Klassen statt: Toter Winkel, Hallo Auto, mach dich sichtbar; In den ersten Klassen wird Verkehrserziehung mit der Polizei durchgeführt.
- Schnuppertermin für die **Besichtigung der NMS Ost für die 4. Klassen** ist der 15.11.2016 (Dienstagvormittag); Der Informationse Elternabend für die NMS Ost findet am 29.11.2016 statt.
- **Schulpsychologie:** am Dienstagnachmittag ist Ambulanztag für Eltern;
- **Schulhofgestaltung:** vor einigen Jahren wurde die Schulhofgestaltung in Angriff genommen. Es wurde eine Kletterwand und ein Balancierparcours wurde von Lehrpersonen, Eltern und Elternverein geschaffen, verschiedene Bänke angeschafft, die Bemalung mit Hüpfspielen wurde erneuert und ein neues Tor zum Spielplatz (dieses ist immer abzuschließen!) wurde eingebaut. Letztes Schuljahr wurden ein Reck und ein Gerätehaus neu errichtet. Das Gerätehaus wurde errichtet von Gemeinde, Elternverein, Elternbeteiligung, HTL, Lehrpersonen und Schülern. Dazu gab es eine Einweihungsfeier, die sehr schön war und mit einem tollen Fußballspiel zwischen kleinen und großen Schülern einen schönen Ausklang fand. Susanne Maier bedankt sich bei der HTL, dem Elternverein, der Gemeinde, den Lehrpersonen und Schülern. So wurde der Sportplatz zum Schulplatz gemacht.

All die genannten Projekte und Aktionen erfordern viel Zeit und gute Vorbereitung. Direktorin Susanne Maier bedankt sich bei allen beteiligten Lehrpersonen. Sie bedankt sich auch beim Elternverein und den Eltern, die die schulische Arbeit unterstützen und ergänzen (z.B. bei der gesunden Jause, Schwimmkurse, Skaterkurs, Schirennen, Spielfest, Wintersportartikelbörse, Bewirtung beim Elternsprechtage usw.). In vielen Bereichen ist es ein „Hand-in-Hand-arbeiten“, das sehr gut klappt!

2.4. Gesundheitserziehung

Die **Schulärztin** der VS Montfort ist Dr. Nemeč-Badl. Sie ist zur Zeit in der Schule unterwegs und wird bis Dienstag nächster Woche die SchülerInnen untersuchen.

Als **Impfarzt** steht auch in diesem Schuljahr wieder Dr. Hartmann zur Verfügung. Er wird im Dezember zu den 3. und 4. Klassen kommen um diverse Impfungen vorzunehmen.

Das **Dentomobil** kommt am 3. und 4. November 2016 an die Schule.

Die **Zahnprophylaxe** findet vom 10. bis 12. Jänner 2016 statt.

2.5. Gesunde Jause

Jiota Riedmann und Klara Schranz organisieren die gesunde Jause, dafür ein herzliches Dankeschön! Alle SchülerInnen dürfen für einen Unkostenbeitrag von 1 EUR an der gesunden Jause teilnehmen. Die Beiträge setzen sich wie folgt zusammen: 350,00€ erhalten wir von der Gemeinde, 600,00€ vom Elternverein – dafür vielen Dank! Die Wirtschaftskammer stellt über die Schulobstaktion günstiges Obst und Gemüse zur Verfügung.



Eventuell könnten wir die Genussdetektive einladen als Beitrag zur gesunden Ernährung. Problematisch ist die Zahl der Helfer, da man für zwei Stunden pro Klasse 7 Eltern braucht, die einen Teil der 8 Stationen betreuen. Man könnte auch die Kinder der 4. Klassen zum Helfen einteilen, was jedoch viel fehlende Unterrichtszeit bedeuten würde.

2.6. Projektleiter und Danksagungen:

Schwimmkurse: werden von Nadine Gadiant organisiert. Susanne Maier bedankt sich herzlich bei ihr.

Die Organisation der **Radfahrprüfung** hat Christine Obwegeser von Saskia Ketterer übernommen. Auch diesen beiden Müttern vielen Dank.

Spielefest und Schirennen werden schon seit Jahren von Daniel Kaiser und sein Team organisiert bzw. betreut. Daniel Kaiser übergibt diese Aufgabe nun an Stefan Greiner. Auch hier ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren! Für dieses Schuljahr wird noch ein Motto für das Spielfest gesucht. Wer eine gute Idee hat, kann diese gerne einbringen. Lehrpersonen und Eltern dürfen sich gerne beteiligen.

3. Entscheidungen und Abstimmungen

- Die Schülerunfallversicherung wird wieder über die Raiffeisenversicherung angeboten;
- Es wird darüber abgestimmt, ob folgende Aktivitäten zu „**schulbezogenen Veranstaltungen**“ erklärt werden können: Schwimmkurs, Skaterkurs, Schirennen, Verkehrserziehungsaktionen, Aktivitäten und Auftritte von Chor, Mumasi, Musikklassen (v.a. Bezirksmusiksingen).

Diese Veranstaltungen werden vom Schulforum einstimmig zu „schulbezogenen Veranstaltungen“ erklärt.

Der Antrag zur „Alternativen Beurteilung“ muss nicht mehr beim Land beantragt werden, sondern ist bereits genehmigt. Im Schulforum muss jedoch darüber abgestimmt werden, ob wir die alternative Beurteilung in den 1. und 2. Klassen weiterhin haben möchten.

Das Schulforum spricht sich einstimmig für die alternative Beurteilung in den 1. und 2. Klassen aus.

Als schulautonome Tage werden folgende Tage vorgeschlagen: Freitag, 9.12.2016; Dienstag, 18.4.2017; Freitag, 26.5.2016; Freitag, 16.6.2017. Susanne Maier fragt beim Schulforum an, ob diese Tage zu schulautonomen Tagen erklärt werden können.

Diese Tage werden vom Schulforum einstimmig zu schulautonomen Tagen erklärt.

Susanne Maier bittet den Elternverein auch für dieses Schuljahr wieder um den Beitrag für die **landeskundlichen Projekte der 4. Klassen** sowie für die



sexualkundliche Erziehung in den 3. und 4. Klassen (love.li). **Der Elternverein ist damit einverstanden** und sichert seine Unterstützung zu.

Susanne Maier weist auf die **Albanienhilfe** hin. Dabei handelt es sich um eine Leseaktion für Paul Wohlgenannt und sein Albanienprojekt. Es gibt auch eine Kalenderaktion für Albanien, die über die Kinder in den 4. Klassen mit Zustimmung der Eltern verkauft werden.

Am **Faschingsdienstag** ist der Nachmittag auch in diesem Schuljahr unterrichtsfrei, dafür besteht **Anwesenheitspflicht beim Spielfest** im Mai. Es handelt sich dabei um eine Unterrichtsverschiebung.

Im 2. Schulhalbjahr werden wieder **Fotos der Schüler** durch einen Fotografen gemacht.

4. Allfälliges

Direktorin Susanne Maier bedankt sich herzlich für die Einladung zum Elternhock! Es war ein sehr netter Abend.

Sie bedankt sich ebenfalls für die Zusammenarbeit, die Teilnahme am Schulgeschehen und jeglicher Art der gemeinsamen Aktivitäten für unsere SchülerInnen.

Die Direktorin bedankt sich für das Kommen und übergibt das Wort an die Obfrau des Elternvereins Eva Werilli.

II. Elternforum

Die Obfrau des Elternvereins, Eva Werilli, begrüßt alle Anwesenden.

1. Berichte aus den Klassen durch die Klassenelternvertreter:

Hannes Riedmann führt aus, dass ihm bezüglich der Gesunden Jause aufgefallen ist, dass viele Kinder und Eltern nicht über das Stattfinden der Jause Bescheid wussten. Viele Kinder hatten daher eine eigene Jause dabei. Er schlägt vor, die Mitteilung der Termine der Gesunden Jause an die Eltern zu verbessern. Außerdem merkt er an, dass es bei der soeben stattgefundenen Jause statt Kohlrabi Rettich gab, was bei den Kindern nicht gut ankam.

Ilona Auffinger merkt zur gesunden Jause an, dass es aufgrund der Schulpfeilernte gerade viele Äpfel gab und sie das Gefühl hat, dass viele Kinder keine Lust auf Äpfel hatten.

Susanne Maier sagt, dass auch die Kinder teilweise nicht über den letzten Termin der gesunden Jause Bescheid wussten. Der Termin sollte eigentlich ins Mitteilungsheft geschrieben werden, was am Dienstag aufgrund der Nachmittagsschule schwierig ist. Der letzte Termin war leider sehr kurzfristig, da auch die Schule selber bei der Schulobstaktion immer sehr kurzfristig informiert wird.

Tanja Bickel schlägt vor, zusätzlich die Elternvertreter mit einer Email über die Termine der Gesunden Jause zu informieren, damit sie die Klasseneltern z.B. per WhatsApp informieren können.



Ilona Auffinger meint, dass es toll wäre, wenn übrig gebliebene Sachen wieder in den Klassen verteilt werden. Hannes Riedmann erklärt dazu, dass viele ganze Äpfel übrig geblieben sind und diese morgen in den Klassen verteilt werden sollen. Helene Wille erzählt, dass das Obst bei vergangenen Jausen teilweise portioniert an die einzelnen Klassen verteilt wurde, was auch sehr praktisch war. Susanne Maier meint dazu, dass dies bei der letzten Jause nicht möglich war.

2. Bericht des Elternvereins (Rückblick)

- Vorstellung des Elternvereins zu Beginn des Schuljahres in allen Klassen; Danke an alle Beteiligten. Mitgliederquote bisher ca. 80%
- Organisation des Schwimmkurses: Eva Werilli dankt Nadine Gadiant für die gute Organisation der Schwimmkurse.
- Bewirtung Elternsprechtage: Dank an Anita Gath.
- Nikolausaktion wurde mit 1,50 Euro pro Kind gesponsert
- Skirennen am 22.01.2016: Dank an Daniel Kaiser für langjährige Organisation sowie an Stefan Greiner für die Übernahme dieser Aufgabe.
- Inlineskaterkurs fand am 30.04.2016 erstmals im Pausenhof der VS Montfort statt (57 TN). Der Kurs war toll gemacht und kam bei allen sehr gut an.
- Organisation der Gesunden Jause: Eva Werilli dankt Jiota Riedmann und Klara Schranz für die Planung und Abwicklung der Gesunden Jause.
- Organisation der Radfahrprüfung: Dank an Saskia Ketterer für die langjährige Organisation. Diese Aufgabe hat dankenswerterweise Christine Obwegeser übernommen.
- Finanzielle Unterstützung der Projektwochen der 4. Klassen mit je EUR 200,00
- Förderung Sexualkundeprojekte mit love.li in den 3. und 4. Klassen mit je EUR 150,00;
- Finanzielle Unterstützung von Theaterbesuchen (Geschwisterkinder);
- Finanzielle Unterstützung von Familien in finanziellen Nöten;
- Elternvereinschock am 07.04.2016 mit Besichtigung des Hauses Klosterreben. Es war eine sehr interessante Führung und das Essen war ausgezeichnet.
- Bewirtung beim Spielefest am 04.06.2016;
- Organisation und Mithilfe beim Bau des Gerätehauses auf dem Schulsportplatz und Einweihungsfeier am 29.06.2016. Die Einweihungsfeier war sehr schön. Hier gilt ein großes Dankeschön Thomas Krug für die Organisation und Koordination.

3. Geplante Aktivitäten des Elternvereins

- Die Aktivitäten vom vergangenen Schuljahr werden fortgeführt (Bewirtung beim Elternsprechtage, Spielefest, Förderung der Projektwochen, love.li, Nikolausaktion, Finanzielle Unterstützung der Theaterbesuche von Geschwisterkindern etc.).
- **Gesunde Jause:** Der Elternverein zahlt auch in diesem Schuljahr wieder 600€ für die Gesunde Jause.
- **Aktivitäten des Elternvereins im aktuellen Schuljahr:**
 - Kennenlernhock am 10.11.2016 mit Kegeln und Essen im Gasthaus Sonne
 - Schirennen: der Termin steht noch nicht fest, möglicherweise am 27.01.2017.



- Radfahrprüfung: findet im Frühjahr statt. Sie ist für Mitglieder kostenlos, für Nichtmitglieder beträgt der Beitrag 8 EUR.
- Inlineskaterkurs voraussichtlich am 06.05.2016 in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und dem Skaterclub Oberland.
- Bewirtung beim Spielefest am 20.05.2017;
- Am 25.11.2016 und 21.4.2017 erfolgt die Bewirtung beim Elternsprechtag durch Eva Werilli und Anita Gath.
- Die **Wintersportartikelbörse** findet am 4.11.(Warenannahme) und 5.11.2016 (Verkauf und Warenrückgabe) statt. Es werden noch Helfer für beide Tage gesucht. Bei Karin Ante oder Andrea Knecht (EV VS Markt) melden.
- **Schwimmkurse**: beginnen am 4.11.2016
- **Väterhock**: findet am 4.11.2016 statt

4. Allfälliges

Stefan Greiner erwähnt, dass eine neue Stelle für Familienarbeit geschaffen wurde: „Rankweil lässt kein Kind zurück“. Eltern und Familien sollen eine Ansprechperson haben, an die sie sich bei Fragen, für Behördengänge oder bei finanziellen Schwierigkeiten wenden können. Zuständig sind Silvia und Andrea vom Kindergarten Bifang.

Direktorin Susanne Maier bedankt sich für die vielen Eltern, die sich als Helfer für die Gesunde Jause gemeldet haben.

Eva Werilli bedankt sich bei Susanne Maier für die gute Zusammenarbeit.

Eva Werilli und Susanne Maier schließen das Schul- und Elternforum um 20:20.

Schriftführerin
Karin Ante